

Pressemitteilung

Betreuungskinder der Gelstertalschule bauen und spenden für ukrainische Kinder

Neun Kinder der Nistkästen-AG aus der dritten Klasse der Gelstertalschule haben spontan beschlossen, ihre Nistkästen, welche mit Unterstützung der beiden Betreuer Herr Rescher und Herr Demandt gebaut wurden, zu verkaufen und den Erlös für Kinder in der Ukraine zu spenden.

Bis gestern sind bereits 300 Euro zusammengekommen!

Die Zimmerei Schlote und Windus aus Hundelshausen spendete Holzbretter, die in der Schule zugesägt und von den Kindern mit Unterstützung zusammgebaut wurden. Der Verkauf der Nistkästen erfolgt seit dem Bauernmarkt der letzten Woche durch das Haushaltwarengeschäft Hugo Haase in der Walburger Straße in Witzenhausen. Dort können die Nistkästen der Gelstertalschule zum Preis von 15 Euro erworben oder noch bis Ende März vorbestellt werden.

Der Schulleiter der Gelstertalschule, Rektor Thomas Ochs, zeigte sich sehr zufrieden über die Aktion seiner Schulkinder. „Nicht nur die Natur wird durch die gelungene Aktion unterstützt, sondern auch die notleidenden Kinder in der Ukraine. Unseren Kindern hilft es, diese bedrückenden Kriegsnachrichten zu verarbeiten, wenn sie das Gefühl haben, aktiv etwas Gutes dagegen tun zu können.“

Rektor Ochs bedankt sich ausdrücklich bei Frau Haase und der Zimmerei Schlote und Windus für die großartige Unterstützung.

In der kommenden Woche haben die Kinder der vierten Klasse das Angebot, am Nachmittag Nistkästen zu bauen.



Foto (privat, Rescher): Auslage Fa. Haase im März 2022



Die Nistkästen-AG der 3. Klasse mit Rektor Thomas Ochs (*stehend grauer Pullover*), Betreuer Waldemar Rescher (*stehend roter Pullover*) und Betreuer Axel Demandt (*hockend*)

Die Kinder der 3. Klasse (*hinten*: Robin Klinner, Ruben Zillinger, Leon Kuhn, Justus Göbel; *vorne*: Marvin Herz, Marie Hahn, Sidney Fuchs)

Foto (privat, Rescher)